



Foto: photocase/ Edyta Pawlowska

Einladung zur Selbsthilfe-Fachtagung des AOK-Bundesverbandes

Vorsicht, Fake!

Gesundheitswerbung im Netz, Desinformation und falsche Heilsversprechen

„Wissen ist der Schlüssel zur Gesundheit: In der Auseinandersetzung mit chronischen Krankheiten ist es entscheidend, verlässliche Informationen zu suchen, um das eigene Wohlbefinden zu fördern und die Lebensqualität zu verbessern.“

Claudia Schick, Referentin für Selbsthilfeförderung beim AOK-Bundesverband

Am 17. Januar 2025 lädt der AOK-Bundesverband von 10 bis 16 Uhr wieder zu seiner jährlichen Selbsthilfe-Fachtagung nach Berlin ein.

Dieses Mal soll die Aufmerksamkeit auf falsche Heilsversprechen und das Problem der gesundheitsbezogenen Desinformation in der digitalen Welt gelenkt werden. Im Internet und in den sozialen Medien boomt die Werbung für Gesundheitsprodukte und alternative Heilmittel – viele Methoden sind fragwürdig, manche hochgefährlich. Es werden gezielt hochkomplexe Desinformationen zu Gesundheitsfragen verbreitet. Zum Teil unter missbräuchlicher Nutzung von Prominenten.

Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Verbraucherschutz, Medien und der Selbsthilfe wollen wir im Rahmen der Tagung effektive Gegenstrategien diskutieren und weiterentwickeln. Uschi Jonas vom Medienhaus CORRECTIV und der Investigativ-Journalist Martin Rücker beleuchten in ihren Vorträgen, warum Desinformation im Netz boomt und wer davon profitiert, gesundheitliche Fake-News zu verbreiten.

Dr. Martin Danner von der BAG SELBSTHILFE richtet als Interessensvertreter chronisch kranker Menschen den Blick auf die speziellen Herausforderungen für die Selbsthilfe zum Schutz der Betroffenen.

Im weiteren Verlauf wird es zudem spannende Hinweise seitens der Verbraucherzentrale dazu geben, welche Gefahren von Nahrungsergänzungsmitteln ausgehen und die Patientenuniversität Brandenburg berichtet, wie man sich besonders als chronisch Kranker vor unseriösen und zum Teil gesundheitsschädlichen Informationen und Angeboten schützen kann.

Wir würden uns freuen, Sie am 17. Januar 2025 in Berlin zu einer ebenso spannenden wie informativen Selbsthilfe-Fachtagung begrüßen zu können.

Anmeldung

Alle Informationen zur Selbsthilfe-Fachtagung sowie die Möglichkeit, sich anzumelden, [finden Sie hier](#).

Anmeldeschluss ist der **17. Dezember 2024**.

Haben Sie Fragen?

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung oder zur Anmeldung? Wir helfen Ihnen gern weiter.

selbsthilfetagung2025@bv.aok.de

Informationen zur Veranstaltung

Begrüßung

Dr. Carola Reimann, Vorstandsvorsitzende des AOK-Bundesverbandes

Claudia Schick, Referentin Prävention/Selbsthilfeförderung des AOK-Bundesverbandes

Es diskutieren

Angela Clausen, Verbraucherzentrale NRW und Chefredakteurin des Portals „Klartext“

Martin Danner, Geschäftsführer der BAG Selbsthilfe

Oliver Huizinga, Abteilungsleiter Prävention im AOK-Bundesverband

Uschi Jonas, Journalistin im Medienhaus CORREKTIV, Teamleiterin Faktencheck

Hannah Leichsenring, Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB)

Martin Rücker, freier Investigativ-Journalist

Moderation

Michael Bernatek, Referent Presse & Kommunikation des AOK-Bundesverbandes

Musik

„Rhobbin“

Derzeit führen wir Sie im Verteiler für Selbsthilfe Veranstaltungen des AOK-Bundesverbandes. Sollten Sie kein Interesse mehr an Einladungen zu unseren Selbsthilfe Veranstaltungen haben, schreiben Sie bitte eine E-Mail an selbsthilfetagung2025@bv.aok.de. Ihre Daten werden dann umgehend aus unseren Verteilern gelöscht.